

Rezension

Englebert, Jean-Luc. *Jan, der kleine Maler*. Picus Verlag Ges.m.b.H. Wien. 2023. 40 S. EUR 18,00

Blau stinkt - Eine wunderbare Blaupause für Kinder über die Malkunst

Wie kann man blau herstellen? Jean-Luc Englebert erzählt hier eine wundervolle Geschichte über das Einmaleins der Malerei in den Lehrjahren.

Das Buch ist im Picus-Verlag im großformatigen Hardcover herausgegeben. Die Seiten sind großzügig und liebevoll in Aquarell-Farben illustriert.

Jan ist der kleinste und jüngste Schüler in der Werkstatt eines berühmten Malers. Es sind Lehrjahre für ihn und er muss niedrigste Dienste verrichten. Unter den Schülern werden Fischreste mit Gräten zu Gewinnung von Leim verarbeitet und Farbpigmente werden gemörsert und mit Leinöl gemischt. Doch Jan steht ganz hinten an und muss Ordnung halten und Putzen.

Doch er beobachtet den Meister. Die durchscheinenden Farbschichten, die Licht und Schatten auf die Bilder zeichnen. Er will selbst einmal Meistermaler sein. Er malt mit Neapelgelb und blau. Das Blau ist kostbar und im Schrank verschlossen – das Ultramarin, die Natronlauge und das Lapislazuli. So gern würde er mit blau malen. Er malt selbst nach der Arbeit noch bis tief in die Nacht hinein.

Dann kommt ein Graf und eine Gräfin, die ein Porträt mit einem riesigen blauen Kleid wünschen. Eine Katastrophe, es ist fast kein blau mehr da. Alle machen sich auf die Suche nach Blaupigmenten und Jan muss in der Zwischenzeit Rottöne anmischen und Pinsel anspitzen. Wo soll er bloß das Granatrot reintun und ganz viele Farbtöpfe anrichten.

Schafft es Jan dem Meister die richtigen Farben anzumischen und bekommen die anderen Schüler noch genügend Farbpigmente? Und was hat das alles mit stinkendem Fisch zu tun?

Ein Ausflug in die Malateliers einer vergangenen Zeit, in der dieses Handwerk den Männern vorbehalten war und Farbe herzustellen noch ein richtiges Handwerk war.

Wer wird hier ein blaues Wunder erleben? Lehrjahre sind Meisterjahre.

5 Blaupausen für dieses wunderbare Kinderbuch ab vier Jahren.